



Liebe/r Frau/Herr Dr. Mustermann,

erfreulicherweise nähert sich der durchschnittliche Inzidenzwert im Bundesgebiet der magischen Zahl von 50. Nur, was bedeutet seit den Beschlüssen am 10. Februar „50“? Bundeskanzlerin und Ministerpräsidenten beschlossen im Alleingang, den Inzidenzwert auf 35 herab zu setzen. Die Volksvertreter im Bundestag wurden, wie so oft schon im letzten Jahr, nicht einbezogen, geschweige denn angehört. Die wirtschaftlichen, sozialen und gesundheitlichen Folgen werden scheinbar außer Acht gelassen.

Doch es regt sich was. Unzufriedenheit macht sich sowohl in der Bevölkerung, bei Unternehmern, als auch bei vielen politisch Verantwortlichen breit. Klare Wege aus dem Lockdown fehlen, viele sehen kein Licht am Ende des Corona-Tunnels. Unsere Partei hat bereits einen 7-Punkte-Plan zur Exit-Strategie erarbeitet. Die Kanzlerin wäre gut beraten, diesen zur Umsetzung bei Lockerungen mit heranzuziehen. Jetzt muss es jetzt heißen: Wir zünden das Licht bereits im Tunnel an, statt ihn bis zum Ende dunkel zu lassen.

Ihr
Peter König
Bundestagskandidat und stellvertretender Kreisvorsitzender

Kreisparteitag

Voraussichtlich 27. März 2021

11:00 - 14:00 Uhr

Ernst Christoffel Haus

Wilhelm-Strauss-Str. 34

41236 Mönchengladbach



Liberaler Stammtisch

Am 25. Februar 2021 um 20 Uhr wird unser erster Liberaler Stammtisch ins Leben gerufen. Aufgrund des Lockdowns findet dieser zunächst in digitaler Form statt. Unter folgendem Link können Sie hieran teilnehmen:

Meeting-URL: [Zoom-Onlineveranstaltung](#)

Meeting-ID: 830 1485 0893

Kenncode: 101723

Der Stammtisch dient dem lockeren Austausch zu diversen Themen aus Politik, Gesellschaft, Kultur und Wirtschaft. Wir hoffen auf rege Teilnahme und freuen uns jetzt schon darauf, Sie in absehbarer Zukunft bei einem leckeren Getränk persönlich begrüßen zu dürfen.



FDP-Bundestagskandidat Peter König moniert fehlende Einbindung des Bundestags bei neuen Corona-Maßnahmen

Peter König, Bundestagskandidat der FDP, sieht Deutschland auf einem guten Weg, die Corona-Pandemie in den Griff zu bekommen. „Wir lernen seit fast einem Jahr das Virus und somit den Verlauf der Ansteckungen immer besser zu verstehen und zu bekämpfen. Das ist gut so.“, stellt er fest. Auch dem besonnenen Verhalten der Bürgerinnen und Bürger sei zu verdanken, dass die Neu-Infektionen seit Dezember zurückgingen.

Trotz allem hat die Bundeskanzlerin in den letzten Tagen im Einvernehmen mit den Länderchefinnen und -chefs die Maßnahmen zum Schutz der Einwohnerinnen und Einwohner vor Corona-Infektionen wieder erhöht. „Jedoch so notwendig eine weitere Bekämpfung des Virus auch ist, die Anhörung der Volksvertretung darf nicht außen vor bleiben.“, kritisiert Peter König. Mit der jetzt beschlossenen Verlängerung und teilweisen Verschärfung der Corona-Maßnahmen wurden die Rechte der Bundesbürgerinnen und -bürger wieder ignoriert. „Wir lernen leider nicht, sie in die Entscheidungsprozesse einzubinden. Wie sollen die Bürgerinnen und Bürger Maßnahmen akzeptieren, wenn ihre verbrieften Rechte immer wieder eingeschränkt werden, ganz ohne Parlamentsbeteiligung?“ Sollte er im September in den Bundestag einziehen, so hat es Peter König vor, wird er diese Frage auf seine Agenda setzen. Das Vertrauen in die Politik darf nicht verspielt werden.



Live&Liberal: FDP Mönchengladbach diskutiert mit NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer „Schule in Zeiten von Corona – zwischen Infektionsschutz und Aufrechterhaltung der Bildungsqualität“

Am 23. Februar ab 18.00 Uhr geht die Veranstaltungsreihe Live&Liberal des FDP-Kreisverbands Mönchengladbach in die zweite Runde. NRW-Schulministerin Yvonne Gebauer diskutiert per Zoom oder You Tube mit FDP-Mitgliedern und Interessierten folgende Themen:

Distanzunterricht in der Schule, wie? Was passiert bei Infektionen in Schulklassen? Wie sollen Lehrer und Schüler sich vor Corona schützen? Gibt es 2021 reguläre Schulabschlussprüfungen? Ist jetzt der richtige Zeitpunkt für eine Digitalisierungsoffensive an Schulen? Wird auch nach der Corona-Pandemie digitaler Unterricht eine Rolle spielen?

Kreisvorsitzender Andreas Terhaag freut sich auf zielgerichtete Diskussionen. Er erläutert: „Wir werden in unserem zweiten Live&Liberal 2021 viele weitere schulpolitische Themen ansprechen. Ich freue mich, wenn auch Eltern schulpflichtiger Kinder teilnehmen.“

Gäste sind herzlich eingeladen. Die Links zur Teilnahme erhalten Interessierte bei der FDP-Geschäftsstelle, Telefon 02166-48730 oder per Mail info@fdp-mg.de.



NRW-Verkehrsexperte Bodo Middeldorf bei FDP Mönchengladbach

Wie sieht die städtische Mobilität der Zukunft aus? Bodo Middeldorf, verkehrspolitischer Sprecher der FDP im Landtag NRW, zeigte den Teilnehmern der virtuellen Tagung einige Perspektiven für die kommenden 10 bis 20 Jahre auf. Für ihn stellt sich die Frage: „Sind wir bereit, mit Neuerungen umzugehen, diese positiv zu bewerten und umzusetzen?“

In den USA werden 2023 die ersten Lufttaxis einsatzbereit sein. Und in Deutschland? Es fordere eine schnelle und mutige Entscheidung der Politik, so Bodo Middeldorf. Der Preis solle einem Erster-Klasse-Ticket der Bahn entsprechen, um den Menschen Anreize zu schaffen.

Das nächste Thema, autonomes Fahren, wird, auch wegen Sicherheitsbedenken, hierzulande zurückhaltend bewertet, obwohl deutsche Firmen 60 % der Patente halten, die bereits in Asien umgesetzt wurden. Insbesondere hierzulande im ländlichen Bereich wäre diese Technologie bei mangelnder Verkehrsanbindungen ein wichtiges Einsatzgebiet.

Derzeit führe die Politik Grundsatzdebatten über neue Antriebsformen bei Autos und anderen Verkehrsträgern. „E-Mobilität, also Batterien, oder Wasserstoff?“ Bodo Middeldorf klärt auf. Wasserstoff wird derzeit eher bei größere Leistungsmotoren gesehen, wie LKW und Schiffen. Bei Personenkraftwagen gehen die Automobilhersteller verstärkt zu batteriebetriebenen Motoren über.

Wie steht es um die Digitalisierung des Öffentlichen Personennahverkehrs? Auf wenig befahrenen Strecken muss die Mobilität ausgebaut werden. Hier ist landesweit der sogenannte On-Demand-Verkehr für den ländlichen Raum in Planung, eine Art Shuttleservice. Der Fahrgast äußert per Handy seinen Fahrtwunsch und bucht die Fahrt vom Standort aus. Bis Ende des Jahres werden landesweit gültige, elektronische Tickets eingeführt, die eine Erleichterung für die Nutzer des ÖPNV sind.

100 Mio. Euro zur Förderung neuer Techniken stellte das Verkehrsministerium NRW bereit. Städte und Gemeinden erhalten bis zu 80% Fördermittel aus diesem Topf. „Mobil.NRW – Mobilität in lebenswerten Städten“ – die Zukunft hat begonnen.

LAK ZUKUNFT DER ALTERSVORSORGE

	SINA BEHREND Landesarbeitskreisleiterin	E-Mail
	SVEN KLIEBE Stv. Landesarbeitskreisleiter	

Die Zukunft der Altersvorsorge

In ihren Landesarbeitskreisen beschäftigen sich die Jungen Liberalen NRW mit verschiedensten politischen Themen intensiv, um fachlich fundierte Anträge für die Landes- und Bundeskongresse zu erarbeiten. Unsere Gladbacher Sina Behrend als Leiterin und Sven Kliebe als stellvertretender Leiter haben sich dem Thema Rente und Altersarmut angenommen und erarbeiten dazu mit Jungen Liberalen aus dem ganzen Land neue Ideen. Vom ungarischen Finanzprofi bis zum Dozenten des Deutschen Institutes für Wirtschaft haben sie diverse Referenten, die wichtige Inputs für die Arbeit bringen. Wir bleiben gespannt auf das, was sie erarbeiten.

News aus den Bezirksvertretungen

BV Süd:

Am Mittwoch, den 17. Februar 2021, tagte mit einer langen Sitzung mit 14 Tagesordnungspunkten und einer Dauer von exakt 4 Stunden die Bezirksvertretung Süd. Gleichzeitig erwies sich diese als sehr informativ, denn Oberbürgermeister Felix Heinrichs sowie Bau- und Planungsdezernent Dr. Gregor Bonin informierten über den Stand des "Innenstadt-Konzepts". Der Oberbürgermeister hat eine verwaltungsinterne Projektgruppe unter seiner Regie gebildet, die bereits intensiv tätig ist und mittelfristig alle Gruppen, die in das Thema involviert sind, auch die Bürger, einbinden wird.

Kernaussage des Konzepts ist: nichts bleibt mehr wie es war und "nichts ist beständiger wie Veränderung".

An der Problematik der verlassenden Innenstadt Rheydt wird also erfreulicherweise nach vielen Jahren Untätigkeit aktiv gearbeitet, gleichwohl sich erst mittel- bis langfristig Erfolge zeigen werden.

Auch zum Thema Stadtwald haben die Ampelpartner aus FDP, SPD und Grünen einen Antrag verabschiedet, der das Parken an der Dahlemerstr. zu beschränken sucht und den zugelassenen Grillbereich sichtbarer ausweisen soll.

Als drittes Thema der Bezirksvertretung war die "Blaue Route" wieder ein Anliegen der Ampelkooperation. Hierzu haben die Kooperationspartner einen Antrag gestellt, in welchem die Verwaltung gebeten wird zu prüfen, welche Maßnahmen ergriffen werden können, um die Route noch fahrradfreundlicher zu gestalten.



Termine

23. Februar 2021, 18.00 Uhr

"Live&Liberal" mit Frau Yvonne Gebauer, Schul- und Bildungsministerin des Landes Nordrhein-Westfalen

Details siehe oben

25. Februar 2021, 20:00 Uhr

Liberaler Stammtisch

Details siehe oben

Voraussichtlich 27. März 2021, 11:00 - 14:00 Uhr

Kreisparteitag

Ernst Christoffel Haus

Wilhelm-Strauss-Str. 34, 41236 Mönchengladbach

[Aktuelle Coronaschutzverordnung](#)

Social Media

Ausführliche Informationen erhalten Sie regelmäßig über unsere **Social Media Kanäle**. Um möglichst weiträumig auf uns aufmerksam zu machen, freuen wir uns sehr, wenn Sie unsere **Beiträge fleißig teilen**. Ein herzliches Dankeschön hierfür! Weitere Informationen sowie einen aktuellen [Terminkalender](#) finde Sie zudem auf unserer Homepage!

[FDP Kreisverband Mönchengladbach](#)

[FDP Landtagsfraktion NRW](#)





Jubiläen

02.02.2021

André Grote, 35. Geburtstag

02.02.2021

Helin Sogat, 20. Geburtstag

12.02.2021

Hildegard Horchler, 75. Geburtstag

13.02.2021

Inge Steindler, 25 Jahre Parteimitgliedschaft

22.02.2021

Stefan Wimmers, 60. Geburtstag

24.02.2021

Lieselotte Küpper, 75. Geburtstag

28.02.2021

Jens Huchtemann, 50. Geburtstag

28.02.2021

Roswitha Kästner, 70. Geburtstag

Impressum

Verantwortlich:

FDP-Kreisverband Mönchengladbach
Wilhelm-Strauß-Straße 38
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166-43780
E-Mail: info@fdp-mg.de
[FDP Kreisverband Mönchengladbach](#)
Vorsitzender: Andreas Terhaag

Inhaltlich Verantwortlicher gem. § 55 Abs. 2 RStV:

FDP-Kreisverband Mönchengladbach
Wilhelm-Strauß-Straße 38
41236 Mönchengladbach
Tel.: 02166-43780
E-Mail: info@fdp-mg.de
Geschäftsführer: Reiner Gutowski

Satzung des Kreisverbandes Mönchengladbach

[Newsletter weiterempfehlen](#)